

PRESSEMITTEILUNG

Gastauftritt des RRX-Fahrzeugs auf der Linie RB 48

Köln, 22. Oktober 2019

Die National Express Rail GmbH wird in der Zeit von 28.10. bis 14.12.2019 einen RRX-Zug auf der Linie RB 48 einsetzen. Das Fahrzeug startet morgens um 06:08 Uhr in Bonn Hbf. und fährt über Köln Hbf. nach Wuppertal-Oberbarmen. Anschließend verkehrt der Zug drei Mal in beide Fahrrichtungen auf der Strecke zwischen Wuppertal-Oberbarmen und Köln Hbf. Abends fährt der Zug um 17:13 Uhr wieder von Wuppertal-Oberbarmen nach Bonn Hbf. Das Fahrzeug wird montags bis freitags (außer an Feiertagen) eingesetzt. Die Abfahrtszeiten der einzelnen Fahrten sind über die beigefügte Tabelle oder über folgenden Link einsehbar: <https://nationalexpress.de/presse/gastauftritt-des-rrx-fahrzeugs-auf-der-linie-rb-48>

Wegen anstehender Instandhaltungsmaßnahmen bei den planmäßig eingesetzten Talent-2-Fahrzeugen könnte es zu Fahrzeugengpässen kommen. National Express nutzt die derzeitige Überkapazität an RRX-Fahrzeugen in Abstimmung mit den drei SPNV-Aufgabenträgern Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), Nahverkehr Rheinland (NVR) und dem Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und beugt somit einem möglichen Engpass auf der RB 48 vor. Das Unternehmen befindet sich zeitgleich in der Vorbereitung auf die Betriebsaufnahme des RE 6 (RRX) am 15. Dezember 2019. Im Rahmen dessen ist bereits ein Großteil der neuen RRX-Fahrzeuge des Typs Desiro HC (Hersteller Siemens) an National Express übergeben worden.

Da einige Bahnsteige für die RRX-Fahrzeuge zu niedrig sind, kommt es auf diesen Einzelfahrten im genannten Zeitraum zu folgenden Einschränkungen: Der Halt in Haan ist nicht möglich. Fahrgäste, die in Haan ein- und aussteigen möchten, können alternativ die vorherigen und nachfolgenden RB 48-Verbindungen nutzen oder den RE 7, der ersatzweise für die RRX-Fahrten zusätzlich in Haan hält. Außerdem kann in Leverkusen-Schlebusch in Richtung Wuppertal nur an den vorderen zwei und in Richtung Köln bzw. Bonn nur an den hinteren zwei Türen ein- und ausgestiegen werden. Dort kommen mobile Bahnsteigerhöhungen zum Einsatz, die von zu diesem Zweck beauftragtem Servicepersonal bedient werden, um den Fahrgästen den Ein- und Ausstieg in den Zug zu ermöglichen.

Die Fahrzeuge sind im RRX-Design gestaltet, doppelstöckig und verfügen über insgesamt 400 Sitzplätze pro Zugteil. Niveaugleichheit zwischen den meisten Bahnsteigen und dem Fahrzeug sowie größere Türen machen das Ein- und Aussteigen zudem einfacher und bequemer und beschleunigen den Fahrgastwechsel. Alle Wagen sind klimatisiert und verfügen über kostenloses WLAN. Außerdem sorgen spezielle Außenscheiben für einen besseren Mobilfunkempfang.

„Das Sicherstellen des Fahrbetriebs ist unser oberstes Ziel. Wir freuen uns, dass der Einsatz des RRX-Fahrzeugs zur Stabilisierung der Fahrzeugverfügbarkeit auf der Linie RB 48 beiträgt. Wir hoffen, dass der Desiro auch bei den RB 48-Fahrgästen ebenso großen Anklang findet, wie bei unseren Fahrgästen der Linie RE 5 (RRX)“, erklärt Sebastian Fuit-Bosch, Leiter der RRX-Mobilisierung der National Express Rail GmbH.

Ihre Ansprechpartnerin

National Express Rail GmbH
Rebecca Viehoff
Leitung Marketing und Kommunikation
Telefon +49 (0) 221 6694 1725
E-Mail presse@nationalexpress.de

National Express Rail GmbH

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der britischen National Express Group PLC (NX Group). Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln. In Deutschland verfügt National Express über zwei Standorte. Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die Verkehrsleistung liegt bei 5,1 Millionen Zugkilometern jährlich.

Die National Express Rail GmbH wächst in den kommenden Jahren weiter. So wurde am 9. Juni 2019 der Betrieb des Rhein-Ruhr-Express mit der Linie RE 5 (RRX) in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz übernommen. Zukünftig werden mit dem RE 6 (RRX) (ab Dezember 2019) und dem RE 4 (ab Dezember 2020) weitere Linien übernommen. Damit wird National Express weitere rund 8,4 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistungen erbringen.

Die NX Group verfügt als seit 25 Jahren führender, international präsenster Anbieter von Personenverkehrsleistungen über entsprechend große Erfahrungen auf Straße und Schiene. Vertreten ist sie in den Märkten Großbritannien, USA, Spanien, Marokko und Deutschland. Insbesondere in ihrem Heimatmarkt Großbritannien steht die NX Group für hohe Kompetenz und langjährige Erfahrung als Fernbusanbieter.